

MOSCA®

**N!**  **NACHHALTIGES  
WIRTSCHAFTEN**



# WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

## 2022 MOSCA GMBH

INKL. ALLER TOCHTERGESELLSCHAFTEN, INSBESONDERE MOSCA SALES & SERVICE GMBH & CO.KG,  
MOSCA STRAP & CONSUMABLES GMBH & CO.KG UND MOSCA MACHINERY & EQUIPMENT GMBH & CO.KG



## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Über uns</b>	<b>1</b>
<b>2. Die WIN-Charta</b>	<b>2</b>
<b>3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement</b>	<b>4</b>
<b>4. Unsere Schwerpunktthemen</b>	<b>5</b>
Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: "Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."	6
Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: "Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."	8
Leitsatz 08 - Nachhaltige Innovationen: "Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen"	9
<b>5. Weitere Aktivitäten</b>	<b>11</b>
Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden	11
Umweltbelange	12
Ökonomischer Mehrwert	13
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	14
Regionaler Mehrwert	15
<b>6. Unser WIN!-Projekt</b>	<b>17</b>
<b>7. Kontaktinformationen</b>	<b>19</b>
Ansprechpartnerin / Ansprechpartner	19
Impressum	19

## 1. Über uns

### UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Unter dem Motto Nonstop Performance bietet Mosca ein umfangreiches Portfolio an ganzheitlichen End-of-Line-Systemen für Transportverpackungen, das Umreifungsmaschinen, Stretchwickler sowie zugehöriges Verbrauchsmaterial umfasst.

Ob einfache Standardmodelle, individuelle Sondermaschinen oder vollautomatische Hochleistungsanlagen inklusive digitaler Features: Mit umfassenden Service- und Beratungsangeboten steht Mosca seinen Kund:innen von der Entwicklung über die Produktion bis hin zur Wartung als globaler Partner zur Seite. Umreifungsbänder aus Materialien wie Polypropylen (PP) oder Polyethylenterephthalat (PET) mit steigenden Recyclinganteilen produziert Mosca in Deutschland, Malaysia sowie den USA. Das 1966 gegründete Familienunternehmen hat seinen Stammsitz in Waldbrunn (Baden-Württemberg) und ist mit 27 Niederlassungen in 19 Ländern vertreten, darunter sieben Produktionsstätten in Deutschland, Malaysia, Kanada, Spanien und den USA. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen weltweit etwa 1.250 Mitarbeitende.

Weitere Informationen im Internet unter [www.mosca.com](http://www.mosca.com).

### WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

## 2. Die WIN-Charta

### BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

### DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

#### **Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden**

Leitsatz 01 – Menschenrechte und Rechte der Arbeitnehmenden: *"Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Wohlbefinden der Mitarbeitenden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

#### **Umweltbelange**

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

#### **Ökonomischer Mehrwert**

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

#### **Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption**

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

# DIE WIN-CHARTA

## **Regionaler Mehrwert**

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitende als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

## **ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG**

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf <http://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft-handelt-nachhaltig>.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## 3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 06/2021

### ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### ES WURDEN FOLGENDE ZUSATZKAPITEL BEARBEITET:

Zusatzkapitel: Nichtfinanzielle Erklärung	<input type="checkbox"/>
Zusatzkapitel: Klimaschutz	<input type="checkbox"/>

#### NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

Unterstütztes WIN!-Projekt: Projektwettbewerb Mosca

#### Schwerpunktbereich:

- Energie und Klima       Ressourcen       Bildung für nachhaltige  
Entwicklung
- Mobilität       Integration

#### Art der Förderung:

- Finanziell       Materiell       Personell

Umfang der Förderung: 10.000 €

## 4. Unsere Schwerpunktt Themen

### ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 01: Menschen- und Arbeitnehmerrechte: "Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."
- Leitsatz 05: Energie und Emissionen: "Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."
- Leitsatz 08: Nachhaltige Innovationen: "Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen"

### WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Als weltweit agierendes Unternehmen ist es uns wichtig, dass auch über unsere Unternehmensgrenzen hinaus, bei all unseren Geschäftspartner:innen und auch in deren Wertschöpfungskette die Menschen- und Arbeitnehmendenrechte ausnahmslos geachtet und geschützt werden, sodass auch schwächere Gruppen keinen Nachteil erfahren. Daher möchten wir eine entsprechende Richtlinie für verantwortungsvolles Handeln verabschieden.

Des Weiteren möchten wir den Einfluss unserer Standorte auf die Umwelt minimieren, um auch kommenden Generationen eine lebenswerte Umwelt zu hinterlassen. Gerade bei unseren Produktionsstandorten sehen wir hier ein entsprechendes Potential, um Treibhausgas-Emissionen zu reduzieren.

Das Thema Innovation ist ein zentrales bei der Mosca-Gruppe. Stetig auf der Suche nach neuen Ideen und Konzepten haben wir in Vergangenheit schon einige Neuerungen auf den Markt bringen können, die sich inzwischen als Branchenstandard etabliert haben.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## **Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: "Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."**

### ZIELSETZUNG

Die ursprüngliche Zielsetzung fokussierte sich auf unseren Code of Conduct sowie dessen Einführung und Geltungsbereich. Nach der erfolgreichen Einführung des Code of Conduct, legen wir nun großen Wert auf den Aufbau langfristiger und vertrauensvoller Beziehungen mit Geschäftspartner:innen. Eines der relevantesten Themen stellt in diesem Zusammenhang für uns aktuell das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) dar. Obwohl wir nicht unmittelbar davon betroffen sind, haben wir es uns zusätzlich zum Ziel gesetzt proaktiv die Anforderungen des LkSG zu erfüllen und legen unseren Hauptfokus aktuell darauf.

Unter anderem haben wir uns in der Vergangenheit das Ziel gesetzt, eine entsprechende Stelle, um Verstöße zu melden und sonstige Beschwerden einzureichen, einzurichten und verschiedene Richtlinien zu formalisieren und zu veröffentlichen. An diesen Themen haben wir kontinuierlich gearbeitet und sie im Jahr 2022 entweder bereits umgesetzt oder die Umsetzung vorbereitet.

In unserem Nachhaltigkeitsberichts des Jahres 2022 haben wir zudem folgende neue Ziele in diesem Themenbereich definiert:

→ 100 % der Lieferant:innen bis 2027 auf Einhaltung der Menschenrechte überprüfen und Maßnahmen zur Reduzierung von Menschenrechtsverletzungen in der Lieferkette implementieren (relevante Länder und Branchen).

→ Bis 2027 wird ein „Fair-Partnership“-Programm mit unseren externen TOP5-Lieferant:innen je Standort (nach Umsatz) etabliert, das gemeinsame Innovationsprojekte fördert und einen offenen Dialog sicherstellt.

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Aktualisierung der Menschenrechtsverpflichtung
- Einbindung des Code of Conduct in neue Lieferant:innenverträge
- Einrichtung eines Hinweisgebermeldeformulars, über welches online Beschwerden eingereicht werden können (zusätzlich zum Postfach für Beschwerden)
- Entwicklung einer Konfliktmineralien-Richtlinie sowie Erklärung zur Konfliktmineralien-Richtlinie
- Durchführung weiterer Schulungen bzgl. Menschenrechtsverletzungen in der Lieferkette (LkSG Schulung) durch die Compliance Managerin sowie Digitalisierung der Schulung
- Entwicklung und Durchführung einer digitalen Schulung bzgl. Konfliktmineralien durch die Compliance Managerin
- Beginn der grundlegenden Due-Diligence-Prüfungen mit Schwerpunkt auf (a) potenziellen neuen Lieferant:innen, (b) risikoreichen Rohstoffen und (c) risikoreichen geografischen Gebieten



# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Während bisher unser Code of Conduct im Mittelpunkt dieses Leitsatzes stand, konzentrieren wir uns nach dessen Fertigstellung übergeordnet auf die Umsetzung der im LkSG definierten Anforderungen. Obwohl wir nicht verpflichtet sind, das LkSG umzusetzen, haben wir in den vergangenen Monaten alle notwendigen Strukturen dafür geschaffen. So minimieren wir nicht nur die Risiken für uns selbst, sondern stellen auch Prozesse und Strukturen der Lieferkette in Bereichen wie Umwelt und Gesellschaft für die Zukunft auf. Gleichzeitig können verpflichtete Kund:innen dadurch LkSG-relevante Prozesse in der Zusammenarbeit mit uns unkompliziert umsetzen.

So wurden durch unsere Compliance Managerin digitale Schulungen zum LkSG und zu Konfliktmineralien entwickelt und bereits an einigen Standorten durchgeführt. Wir haben unsere Menschenrechtsverpflichtung aktualisiert, eine Konfliktmineralien-Richtlinie und dazugehörige Erklärung entwickelt und arbeiten an der Erstellung weiterer Richtlinien.

Zusätzlich haben wir inzwischen mit den ersten Due-Diligence-Prüfungen bezüglich potenzieller Lieferant:innen, risikoreicher Rohstoffe und risikoreicher geografischer Gebiete begonnen und einen online Beschwerdemechanismus auf unserer Website integriert, über welchen unsere Geschäftspartner:innen, Lieferant:innen, Mitarbeitenden und alle anderen Stakeholder Beschwerden einreichen können.

## INDIKATOREN

Als Indikator ziehen wir aktuell die Teilnahmequoten der ausgewählten Teilnehmer:innen der Schulungen heran.

Teilnahmequoten Schulungen:

- LkSG Schulung: 100 %
- Konfliktmineralien Schulung: 100 %

## AUSBLICK

Wir werden dieses Schwerpunktthema beibehalten und weiterhin bearbeiten.

Folgende neue Ziele haben wir uns für die Zukunft gesetzt:

→ 100 % der Lieferant:innen bis 2027 auf Einhaltung der Menschenrechte überprüfen und Maßnahmen zur Reduzierung von Menschenrechtsverletzungen in der Lieferkette implementieren (relevante Länder und Branchen)

→ Bis 2027 wird ein „Fair-Partnership“-Programm mit unseren externen TOP5-Lieferant:innen je Standort (nach Umsatz) etabliert, das gemeinsame Innovationsprojekte fördert und einen offenen Dialog sicherstellt.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## **Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: "Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."**

### ZIELSETZUNG

Mit dem Aufbau eines jährlichen Berichtswesens zu Emissionskennzahlen wollen wir nicht nur Transparenz gegenüber all unseren Interessensgruppen schaffen, wir wollen auch stetig messen, in wie weit unsere getroffenen Maßnahmen zur Senkung unseres Ausstoßes an Treibhausgasen greifen. Wir möchten uns dadurch nicht nur an den deutschen Standorten verbessern, sondern weltweit die Reduktion unseres CO<sub>2</sub> Ausstoßes umsetzen. Das Berichtswesen beinhaltet neben den aktuellen Emissionskennzahlen auch Ziele, die wir in Zukunft erreichen möchten. Ebenfalls werden wir in zukünftigen Berichten prüfen, inwieweit wir die zuvor gesetzt Ziele erreichen konnten.

In unserem Nachhaltigkeitsbericht über das Berichtsjahr 2022 haben wir folgendes Ziel definiert:

→ Reduzierung der Scope 1- und Scope 2-Emissionen um mindestens 60 % sowie Reduzierung der Scope 3-Emission um 20 % bis 2030 im Einklang mit dem 1,5 °C-Ziel des Pariser Abkommens, auf Grundlage des Basisjahres 2022.

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Berechnung unseres CO<sub>2</sub>e Fußabdrucks (für die Jahre 2019-2022)
- Veröffentlichung unseres ersten Nachhaltigkeitsberichts über das Geschäftsjahr 2021 im Dezember 2022 sowie Erstellung des zweiten Berichts über das Geschäftsjahr 2022
- Vorbereitung zur Zertifizierung nach ISO 14001 und Terminvereinbarung für Zertifizierung in 2023
- Erstellung eines Produktfußabdruck-Kalkulators
- Definition erster Ziele und Maßnahmen in unserem ersten Nachhaltigkeitsbericht sowie Konkretisierung der Ziele im zweiten Nachhaltigkeitsbericht

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Nachdem wir bereits für die Jahre 2019-2021 unseren globalen CO<sub>2</sub>e Fußabdruck berechnet haben, haben dies nun auch für das Jahr 2022 getan. Die im letzten Nachhaltigkeitsbericht definierten Ziele und Maßnahmen zur Reduzierung unseres Fußabdrucks haben wir nun in unserem aktuellen Bericht konkretisiert.

Zusätzlich zu unseren eigenen Emissionen, haben wir den Fokus zunehmend auf die Emissionen unserer Kund:innen gelegt. So können wir unseren Kund:innen Einblicke in den Fußabdruck unserer Produkte gewähren und emissionsärmere Alternativen zur Verfügung stellen.

Wir haben zudem eine Zertifizierung nach ISO 14001 vorangetrieben. Die Zertifizierung wurde inzwischen im Jahr 2023 abgeschlossen.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## INDIKATOREN

Als Indikator ziehen wir unsere CO<sub>2</sub>-Bilanz in t CO<sub>2</sub>e heran. Die Bilanz für das Geschäftsjahr 2022 wurde in unserem aktuellen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht (siehe Screenshot unten). Der komplette Bericht inklusive weiterer Darstellungen zur CO<sub>2</sub>-Bilanz können auf der Website eingesehen werden.

Globale CO <sub>2</sub> -Bilanz (in t CO <sub>2</sub> e)*									
	Global			Produktionsstandorte			Vertriebsstandorte		
	2020	2021	2022	2020	2021	2022	2020	2021	2022
Scope 1	2.972	3.481	3.263	2.360	2.645	3.053	612	836	210
Scope 2	11.019	12.528	8.534	10.807	12.317	8.413	212	211	121
Scope 3	155.718	167.401	151.121	155.305	166.936	150.773	413	465	347

\* Die CO<sub>2</sub>-Bilanz wurde von Prof. Dr. Rainer Grießhammer nach dem GHG-Protokoll berechnet. Er hat die Methode der Okobilanzierung in den 1980er und 1990er Jahren am Öko-Institut Freiburg mitentwickelt.

## AUSBLICK

Wir behalten diesen Schwerpunkt bei und konzentrieren uns weiterhin neben der Reduzierung unserer eigenen Emissionen auch auf die Reduzierung der Emissionen unserer Kund:innen und die Beratung dieser.

Auch in den kommenden Jahren wollen wir unsere CO<sub>2</sub>-Bilanz berechnen und in unserem Nachhaltigkeitsbericht veröffentlichen.

Folgendes Ziel haben wir uns gesetzt:

→ Reduzierung der Scope 1- und Scope 2-Emissionen um mindestens 60 % sowie Reduzierung der Scope 3-Emission um 20 % bis 2030 im Einklang mit dem 1,5 °C-Ziel des Pariser Abkommens, auf Grundlage des Basisjahres 2022.

## Leitsatz 08 - Nachhaltige Innovationen: "Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen"

## ZIELSETZUNG

Um künftig noch mehr Ideen von der Belegschaft in unser Unternehmen einfließen zu lassen, wollen wir eine Plattform schaffen, auf welcher jede:r Mitarbeitende seine Idee präsentieren kann.

In Form eines Pitch-Days ermöglichen wir unseren Mitarbeitenden, neben dem üblichen Vorschlagswesen, ihre Ideen vorzustellen, die Mosca einen Mehrwert bieten – egal ob es um ein konkretes Produkt, einen Prozess im Unternehmen oder andere Themen rund um Mosca geht. Die Idee sollte zumindest im weitesten Sinne einen Bezug zu Mosca aufweisen. Dabei ist weder die

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Umsetzbarkeit noch der wirtschaftliche Nutzen entscheidend. Es wird lediglich der Vortrag „Pitch“ von der Jury bewertet.

Die Motivation dahinter:

- 1) Identifikation innovativer Ideen für die Zukunft der Mosca-Gruppe
- 2) Förderung des Ideenaustauschs und innovativer Denkweisen
- 3) Ergänzung zum betrieblichen Vorschlagswesen

## ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Vorbereitung des 2. Pitch-Days

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Im Jahr 2021 fand der erste Pitch-Day statt, bei welchem den Mitarbeitenden die Möglichkeit gegeben wurde, Verbesserungsvorstellungen aufzubereiten und innerhalb von drei Minuten vor einem Bewertungsgremium zu präsentieren.

Der Pitch-Day im Jahr 2022 ist entfallen, wird aber im Jahr 2023 wieder mit überarbeitetem Konzept aufgenommen.

## INDIKATOREN

Als Indikatoren haben wir die Teilnahmequote sowie die Umsetzungsquote definiert. Diese werden wir im nächsten Jahr wieder aufnehmen.

## AUSBLICK

In Zukunft werden wir wieder jährlich einen Pitch-Day abhalten, um die Ideen der Mitarbeitenden zu sammeln und diese in Prozesse einzubinden.

Folgendes sind unsere Ziele:

- Pitch-Day im Jahr 2023 wieder durchführen

## 5. Weitere Aktivitäten

### Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

#### LEITSATZ 02 – WOHLBEFINDEN DER MITARBEITENDEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Ausbau und Beibehaltung des Angebots zum mobilen Arbeiten über die COVID-19 Pandemie hinaus (sofern es der Arbeitsplatz zulässt) sowie Weiterentwicklung der Arbeitszeitmodelle und weitere Maßnahmen zur flexiblen Gestaltung von Arbeitsbeginn, Arbeitsende, Pausenregelung und Arbeitsort
- Transformation des verwaltenden Human Resource Managements zur gestaltenden Abteilung People & Culture
- Einführung eines umfassenden Onboarding-Prozesses
- Konzepterstellung MoscaCompetenceCenter und WerteCenter

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Einführung einer Betriebsvereinbarung, in welcher die Möglichkeit an drei Tagen der Woche mobil zu arbeiten festgelegt ist und Einsatz 80 flexibler Modelle
- People & Culture Abteilung als Multiplikator und Schnittstelle unserer Personalmanagement Prozesse
- MoscaCompetenceCenter: Mosca interne Trainingsakademie, in welcher die Mitarbeitenden zukünftig, durch interne und externe Trainingskonzepte, Fähigkeiten und Kenntnisse erwerben, um effektiv und erfolgreich arbeiten zu können
- WerteCenter: Wertepat:innen werden für Mitarbeitende zur Verfügung stehen und Ideen entwickeln wie wir unsere Werte (Wir-Gefühl, Vertrauen, Wertschätzung, Offenheit, Verantwortung) noch sichtbarer leben können

Ausblick:

- Fokus auf Flexibilität der Arbeitsmodelle unter Berücksichtigung der unternehmerischen und persönlichen Bedürfnisse
- Ausbau MoscaCompetenceCenter und WerteCenter

#### LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Die Einführung einer regelmäßigen Befragung zur Kund:innenzufriedenheit konnte im Berichtsjahr noch nicht umgesetzt werden. Diese finden aktuell über den persönlichen Kontakt auf Messen oder in Verkaufsgesprächen statt.

## WEITERE AKTIVITÄTEN

- Im Rahmen des zweiten Nachhaltigkeitsberichts wurden Kund:innen und Lieferant:innen neben den Mitarbeitenden als wichtigste Anspruchsgruppen identifiziert und im Rahmen der Wesentlichkeitsanalyse befragt.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Verbesserung unseres CRM Systems
- Umstrukturierung des Vertriebsinnendienstes zum Customer Center als zentrale Anlaufstelle für unsere Kund:innen
- Stakeholder-Befragung im Rahmen des Nachhaltigkeitsberichts wurde durchgeführt. Die Ergebnisse werden im Bericht veröffentlicht.

Ausblick:

- Durchführung von regelmäßigen Befragungen der wichtigsten Anspruchsgruppen
- Fokus auf die Unterstützung der externen Anspruchsgruppen dabei, so nachhaltig wie möglich zu agieren

## Umweltbelange

### LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Optimierung der Umreifungsbänder
- Einsatz von Rezyklaten und ISCC-Zertifizierung zum Einsatz von biobasiertem Kunststoff
- Konzepterstellung zur Zirkularität unseres Umreifungsbands

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Laufende Tests bzgl. möglicher Optimierungen, um Ressourcen zu sparen
- Band wird mit maximalem Rezyklatanteil produziert (je nach Verfügbarkeit), dieser konnte bereits deutlich gesteigert werden
- Abschluss ISCC-Zertifizierung

Ausblick:

- Optimiertes Umreifungsband mit geringerem Ressourcenverbrauch und höherem Rezyklatanteil sowie vermehrter Einsatz von biobasiertem Kunststoff
- Reintegration eines möglichst großen Anteils unserer Bänder in unseren Materialkreislauf

# WEITERE AKTIVITÄTEN

## LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Aufrechterhaltung unseres hohen, nach DIN EN ISO 9001 zertifizierten Qualitätsstandards
- Erstellung einer Produktökobilanz für unsere Umreifungsbänder, sowie Erarbeitung eines CO<sub>2</sub> Rechners für unsere Umreifungsbänder für mehr Transparenz gegenüber unseren Kund:innen

Ergebnisse und Entwicklungen:

- DIN EN ISO 9001 zertifizierten Qualitätsstandards konnte beibehalten werden
- Produktökobilanz und CO<sub>2</sub> Rechner für PP- und PET-Umreifungsband wurden erstellt

Ausblick:

- Beibehaltung hoher Qualitätsstandards
- Übernahme der Rolle eines Nachhaltigkeitsberaters gegenüber unseren Kund:innen mit Hilfe der Daten des CO<sub>2</sub> Rechners und der Produktökobilanz
- Lebenszyklusanalysen für unsere Top-5 Maschinen und Verlängerung des Maschinenlebenszyklus
- Zertifizierung (ISO:14040) der Lebenszyklusanalysen für alle Bandsorten und die Top-5 Maschinen

## Ökonomischer Mehrwert

### LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Investition in unsere Standorte zum Ausbau unserer Produktion und Sicherstellung der Arbeitsplätze vor Ort
- Unser Ausbildungskonzept wollen wir immer weiter verbessern, um zukünftige Arbeitskräfte für uns bestmöglich ausbilden zu können
- Fokus auf die Priorisierung der Werte bei Mosca (Wir-Gefühl, Vertrauen, Wertschätzung, Offenheit, Verantwortung)

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Konzepterstellung WerteCenter und MoscaCompetenceCenter
- Mitgestaltung des dualen Studiengangs ‚Sustainable Management‘

Ausblick:

- Auch weiterhin Investition in die Standorte
- Ausweitung der Kapazitäten

# WEITERE AKTIVITÄTEN

- Ausbau WerteCenter und MoscaCompetenceCenter
- Weiterhin Fokus auf Ausbildungskonzept

## Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

### LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Bei Investitionen werden Kriterien der Nachhaltigkeit und Energieeffizienz weiterhin mit einbezogen

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Implementierung von Nachhaltigkeit / Energieeffizienz in die AEBs (Allgemeine Einkaufsbedingungen)

Ausblick:

- Noch intensivere Einbeziehung von Nachhaltigkeit und Energieeffizienz in Investitionsentscheidungen auf Grundlage von definierten KPIs

### LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Das Thema wird zum einen im Code of Conduct behandelt, worauf die Mitarbeitenden entsprechend geschult und dadurch sensibilisiert werden
- Es wurde eine zentrale Stelle für Compliancethemen eingerichtet werden, die auch für das Thema Korruption innerhalb der Mosca Gruppe verantwortlich ist
- Durch eine etablierte Unterschriften- und Freigaberegung wird ein Vieraugenprinzip bei Verträgen, Rechnungen oder auch Bestellungen gewährleistet
- Ein Risikomanagement-Komitee ist für die Festlegung der Risikostrategie, die Überprüfung der Risikoberichterstattung und die Überwachung der Risikokultur zuständig
- Null-Toleranz-Haltung gegenüber jeglicher Form von Korruption oder Bestechung

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Einführung eines online Hinweisgebermeldeformulars auf der Mosca Website
- Durchführung verschiedener Schulungen sowie Konzepterstellung für weitere Schulungen
- Erarbeitung verschiedener Richtlinien



# WEITERE AKTIVITÄTEN

Ausblick:

- Noch großflächigere Schulung der Mitarbeitenden bzgl. Anti-Korruption, z.B. gruppenweites ABC-Sensibilisierungstrainings (2023/2024)
- Einführung weiterer relevanter Richtlinien, wie z.B. des Anti-Bribery and Corruption (ABC) Policy Statements

## Regionaler Mehrwert

### LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir werden weiterhin regional Projekte oder auch Institutionen unterstützen, die sich in sozialen Themen engagieren. In Vergangenheit war das z.B. eine Patenschaft der Björn Steiger Stiftung, die Förderung der App „Mobile Retter“ oder auch Spenden an regionale Feuerwehren.
- Ebenfalls wollen wir die Partnerschaft mit der Johannes Diakonie weiter ausbauen, um in der Region einen Beitrag zu leisten

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Erfolgreiche Durchführung unseres letzten Projektwettbewerbs zum Thema Nachhaltigkeit: gemeinsame Initiative der Mosca GmbH, dem Autohaus Käsmann, der Odenwald Treuhand und dem Malerbetrieb Spohn (insgesamt 25.000 € in Form von Gutscheinen des Sportartikelherstellers JOMA)
- Die langjährige Partnerschaft mit der Johannes Diakonie hat weiterhin Bestand

Ausblick:

- Weiterhin Unterstützung von regionalen Projekten und Institutionen sowie die jährliche Ausführung des Projektwettbewerbs

### LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir stehen Kund:innen weiterhin beratend zur Seite, um Ihre Prozesse in Sachen Nachhaltigkeit zu optimieren
- Wir informieren weitreichend in unseren Mitarbeitenden- sowie auch Kund:innenzeitungen zu dem Thema Nachhaltigkeit, um ein Bewusstsein für den Themenkomplex zu generieren
- Wir nehmen weiterhin an Arbeitsgruppen teil, die sich Teilbereichen der Nachhaltigkeit widmen
- Konzepterstellung unseres Mosca TechCenters

## WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Regelmäßiges Informieren unserer Stakeholder durch Artikel in den Kund:innen-/Mitarbeitendenzeitungen sowie Artikel und Beiträge auf der Website
- Teilnahme an diversen Veranstaltungen und Workshops
- Bilden von Partnerschaften und Kooperationen im Bereich Nachhaltigkeit
- Aufbau des Mosca TechCenters

Ausblick:

- Aufbau eines effizienten Nachhaltigkeitsnetzwerks
- Entwicklung zum Nachhaltigkeitsberater unserer Kund:innen
- 2023: Eröffnung des Mosca TechCenters zur Prüfung der Transportsicherheit und Minimierung der benötigten Verpackungsmenge; der CO<sub>2</sub>-Produktkalkulator berechnet zusätzlich die Emissionen, die durch die Verpackung entstehen – und gibt weitere Anhaltspunkte, um sie gezielt zu reduzieren.

## 6. Unser WIN!-Projekt

Mit unserem WIN!-Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

### DIESES PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

Der Projektwettbewerb hat bei Mosca bereits lange Tradition. Durch unsere langjährige Verwurzelung am Standort Waldbrunn fühlen wir uns auch in gesellschaftlicher Hinsicht der Region verpflichtet und möchten deshalb die Förderung regionaler Projekte vorantreiben. Vor allem soziales, integratives und kulturelles Engagement in Verbindung mit Nachhaltigkeit und Bildungsförderung sehen wir als wichtigen Bestandteil einer zukunftsfähigen und verantwortungsbewussten Gesellschaft. Mit dem Mosca-Projektwettbewerb unterstützen wir jedes Jahr Initiativen und Projekte finanziell, die sich diese Themen zum Ziel gemacht haben.

In den umliegenden Ortschaften gibt es unzählige Vereine und gemeinnützige Organisationen, in denen sich viele unserer Mitarbeitenden ehrenamtlich engagieren und soziale Verantwortung übernehmen. Schulen und Kindergärten vermitteln integrative und bildungsfördernde Werte. Viele kreative und interessante Projektideen können allerdings nicht aus staatlichen Mitteln gefördert werden.

An dieser Stelle setzt der Mosca-Projektwettbewerb an: Vereine, Schulen und Kindergärten/-krippen haben mit ihren Ideen jedes Jahr aufs Neue die Chance auf eine finanzielle Förderung.

### ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Es wird jedes Jahr eine Gesamtsumme festgelegt, mit welcher wir die Projekte unterstützen möchten. Die Projekte der einzelnen Bewerbungen werden dann von einem Gremium gesichtet und bewertet.

Im Jahr 2022 lautete das Thema des Wettbewerbs „Nachhaltigkeit gewinnt“. Die Mosca GmbH schrieb erstmals gemeinsam mit dem Autohaus Käsmann, der Odenwald Treuhand und dem Malereibetrieb Spohn einen Nachhaltigkeitswettbewerb für gemeinnützige Vereine aus. Zahlreiche Vereine aus der Region um Waldbrunn reichten ihre kreativen Projekte ein, mit denen sie einen Beitrag zum Umweltschutz in ihrer Region leisten. Insgesamt stellten die vier Unternehmen über 25.000 Euro in Form von Gutscheinen der Firma JOMA als Preisgeld zur Verfügung.

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Einige Beispiele für Projekte:

- Uferreinigungs-Aktionen entlang des Neckars von Vereinen wie dem ASV Zwingenberg, dem ASC Neckartal, den DLRG-Stellen Limbach, Aglasterhausen und Mosbach
- Bau von Insektenhotels, Vogelhäusern und Nistkästen durch die Vereine SC Diana Limbach, der Eberbacher SC, das Berufsbildungswerk der Johannes-Diakonie aus Mosbach, die DonBosco Pfadfinder aus Neckarelz-Diedesheim, die THW-Jugend Eberbach sowie die Handball-Abteilung des TV Mosbachs und die Showturngruppe Exótica des VfB Wallstadt

## UNSER WIN!-PROJEKT

- Streuobstprojekte oder Pflanzung neuer Obstbäume durch die lokalen Gruppen des Naturschutzbundes (NABU) aus Eberbach und Seckach-Schefflenztal

### AUSBLICK

Wir planen unser lokales Engagement anhand der jährlichen Projektwettbewerbe weiter fortzusetzen, um die Region auch weiterhin zu unterstützen. Auch im Jahr 2023 wird es wieder einen Projektwettbewerb geben, bei welchem soziales, integratives und kulturelles Engagement in Verbindung mit Nachhaltigkeit und Bildungsförderung im Mittelpunkt steht. Sieben Projekte sollen wie folgt prämiert werden:



## 7. Kontaktinformationen

### **Ansprechpartnerin / Ansprechpartner**

Ann Mertens

Nachhaltigkeitsbeauftragte

[Ann.Mertens@mosca.com](mailto:Ann.Mertens@mosca.com)

### **Impressum**

Herausgegeben am 09.01.2024 von

**Mosca GmbH**

Gerd-Mosca-Str. 1

69429 Waldbrunn

Telefon: 06274 / 932-0

Fax: 06274 / 932-400118

E-Mail: [info@mosca.com](mailto:info@mosca.com)

Internet: [www.mosca.com](http://www.mosca.com)